

Reflexives Lernen am Seminar BK Münster

Stand Lie 26.08.2022

Die LAA/L.i.A. bearbeiten in ihrem Professionalisierungsprozess reflexiv individuell herausfordernde Praxissituationen, die sich ihnen in den Handlungsfeldern einer Lehrer:in als Anforderungen in ihrer neuen beruflichen Rolle in der schulischen Praxis stellen.

Diese spezifischen Erfahrungen werden von ihnen u.a. den sechs Handlungsfeldern des [Kerncurriculums](#) und den sechs Erkenntnisleitenden Fragen des Seminars Bk Münster zugeordnet.

In ihrer jeweiligen berufsrelevanten Handlungssituation finden sie jeweils eine zentrale Herausforderung, zu der sie ihre individuellen Erschließungsfragen formulieren.

Daraus resultierend formulieren sie ihr Ziel als Lernendes Subjekt im Professionalisierungsprozess als angehende Lehrer:in.

Mittels einer vertieften Reflexion (Reflexionszyklus), die allein oder in Begleitung (Seminarausbilder:in, Professionelle Lerngemeinschaft, Ausbildungsbeauftragte, Ausbildungslehrer:in) vorgenommen werden kann, werden anschließend künftige Handlungsschritte definiert..

Der Reflexionszyklus in Anlehnung an [Korthagen](#) besteht aus 5 Schritten:

- 1) Handlung
- 2) Rückblick auf die Handlung
- 3) Bewusstmachen wesentlicher Aspekte
- 4) Finden alternativer Handlungsverfahren
- 5) Ausprobieren.

Die Erläuterungen zu dem Reflexionszyklus finden sich in der Abbildung. In Schritt 3 und 4 können soweit nützlich passende Referenzen einfließen wie allgemein-, berufs- oder fachdidaktische Quellen bzw. fachliche Quellen.

Am Schluss ziehen die LAA/L.i.A. unter Berücksichtigung der Handlungsfelder und der Erkenntnisleitenden Fragen ein individuelles Fazit und einen prinzipiellen Erkenntnisgewinn aus ihrem Reflexionszyklus sowie die Bedeutung in Bezug auf ihren individuellen Professionalisierungsprozess.

Diese so durch systematische Reflexion gewonnenen Erkenntnisse können sie in ihrem Lernjournal festhalten.

